

es beschehe nur von aiges nutzes wegen. Darumb so wardt  
der rathschlag umbgekert und blib uf der schmalen vissie-  
rung. In somma, der baw wardt allerdings verderbt, man  
bawete uf die alten faulen meurle. Do wolt der alt herr  
5 was behelfs suchen und kam dahin, daz bei seinen lebzeiten  
die alten mauren, denen zuvil lasts war ufgeladen, anfiengen  
zu reissen und zu spalten. Also muest man von ziegelstainen  
pfeuler und bögen uffieren, damit der ober baw nit herab-  
fiele. Und das noch mer zu verwundern, so was der paw  
10 gegen orient und dem schönen luft von ziegelstainen und  
gegen dem regen und windt, gegen nidergang, von holz  
und rigelwerk gemacht. Was soll ich vil sagen? Der alt  
herr kunte selbs merken, das der baw nit würig sein würde,  
doch so [1091] machte er ain böse daraufs und sprach, er  
15 hets mit fleis also angeben, damit seine nachkommen auch  
was zu schaffen, wider hetten abzubrechen und von newem  
zu bawen; wer auch sein mainung anders nie gewesen,  
dann uf sein leben zu bawen, wiste wol, man würde sein  
gebew nit bleiben lasen. Villeucht hat ers also erratten  
20 oder gedacht, die gebew würden nit bestendig sein, oder  
verhofft, dieweil er so gar nachtailig gehauset, der nach-  
kommen kainer würde das gebew verbessern künden, sonder  
zu schaffen haben, die vorigen zu erhalten; dann ainmal  
sein mainung war, sein gedechtnus allain ufzurichten, es  
25 gieng sonst, wie es wellt. Solch vorhaben und bedenken  
hat dem stammen und nammen Zimbern vil tausendt guldin  
schadens und nachtails zugefüegt. Im sei aber, wie im welle,  
der baw war gemacht, es were gleich guet, oder böss, und  
gestunde ob den zwelf tausendt guldin bares gelts, der-  
30 halben dann graf Carl von Zollern mermals gesagt, es sei  
schadt, das er sovil gelts solt verbawen und nichts rechts  
kindt bawen. Es kam darzu, wann er oder die seinen von  
ainem verderpten baw sagen wolten, so nenten sie es ain  
zimbrischen baw. Aber es hat sie hernach mit irem unbe-  
35 stendigen baw auch troffen. Gleichwol der zimbrisch baw  
under augen ein herrlichs und grofs ansehen hett. Der-  
halben uf ein zeit, wie herr Hanns Jacob von Landow geen  
Mösskirch kam und, wie im der new baw gefiele, ange-  
sprochen, do sagt er frei herauf: »Botz welt, herr! ewer  
40 baw sicht mich für ein Venediger belz an.« Solcher rede

\*

2 der rathschlag] hs. der rathschlagt.